

Legende

- Feldweg
- Befestigte Straße
- Fernverkehrsstraße
- Autobahn
- Eisenbahnlinie
- Güterverkehr
- Aussicht • Aussichtsturm
- Campingplatz • Flugplatz
- Höhle, Grotte • Museum
- Schloss, Burg
- Ruine
- Kirche, Kapelle
- Nordic-Walking-Zentrum
- Hallenbad • Freibad/Badesee
- Verortungsangaben der einzelnen Sehenswürdigkeiten auf der Karte

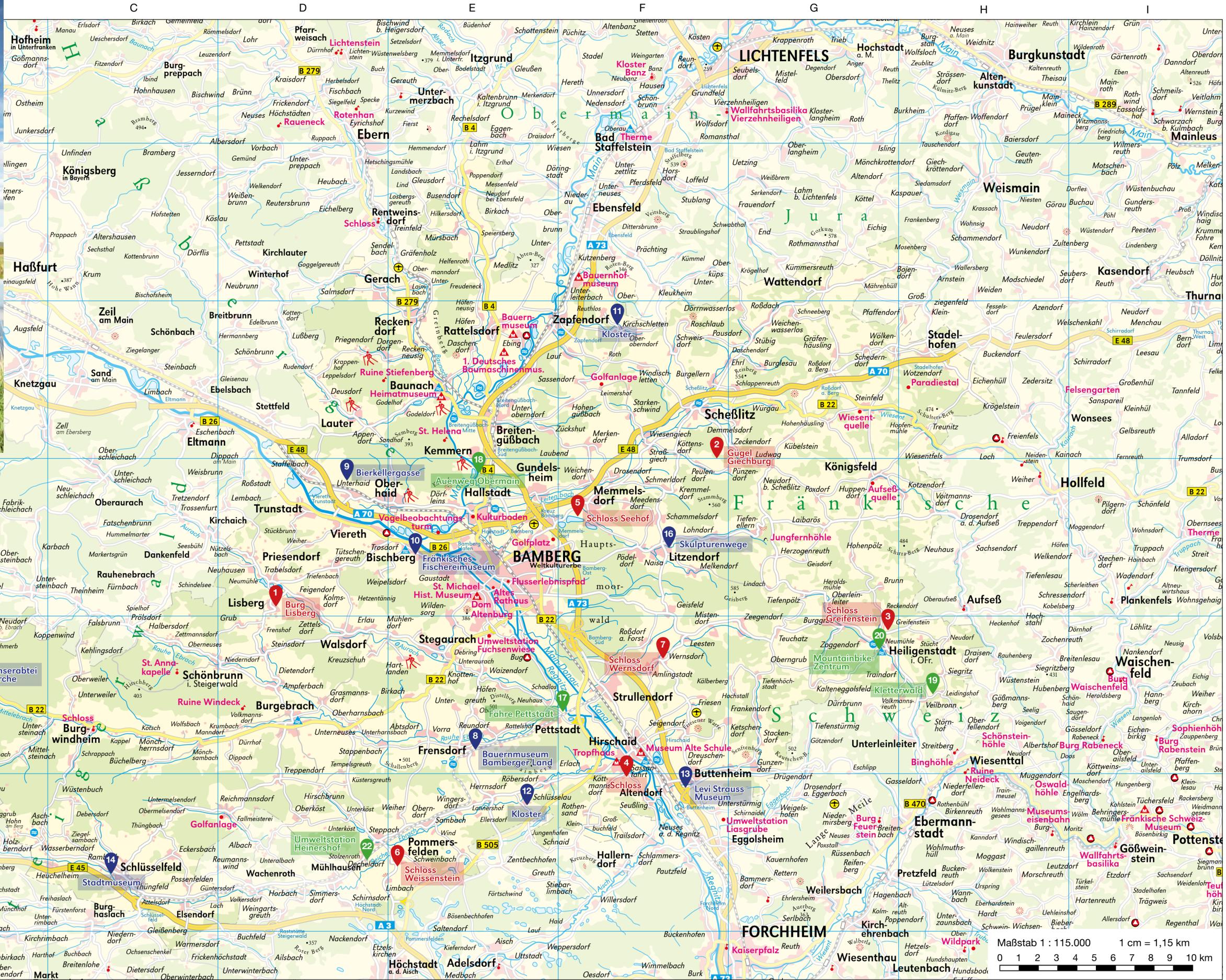
Kategorien

- BURGEN UND SCHLÖSSER
- KULTUR
- AKTIV UND NATUR

Impressum

Herausgeber: Landratsamt Bamberg, Wirtschaftsförderung, Ludwigstr. 23, 96052 Bamberg, www.landkreis-bamberg.de, 3. Auflage 2016
Konzept, Gestaltung, Grafik: webDa Medien GmbH, Lichtenhaidstr. 11a, 96052 Bamberg, www.webda.de
Kartographie: Neubert Verlag & Werbung, Sommerstr. 2a, 85586 Poing, www.neubert-verlag.de
Titelbild: Am Main-Donau-Kanal südlich von Altendorf

Fotos: Landratsamt Bamberg, Agentur Kopfwerk - V. Ehnke, Verwaltung Schloss Weissenstein, Bamberg Tourismus & Kongress Service, FrankenTourismus, A. Hub, FrankenTourismus/FRS/Hub, Tourismusverband Steigerwald - A. Hub, Tourismusverband Haßberge - A. Hub, Gemeinden Litzendorf und Oberhad: Stadt Schlüsselfeld, Levi-Strauss Museum Buttenheim, Bayerische Schlösserverwaltung, Markt Ebrach; Markt Heiligenstadt; Markt Hirschaid; Capella Antiqua Bambergensis; Verwaltung Schloss Griefenstein; Thomas Och; Flussparadies Franken a.V.; Bernd Krötzer; Förderverein Fränkisches Fischereimuseum a.V.; Sonja Krebs; Pressestelle Stadt Bamberg; Tourismusverband Obermain-Jura e.V.; Umweltstation Hainershof; Klaus Peter Jantitz; Abtei Maria Frieden Kirchschellen; proPlan Bamberg. Wir danken allen Institutionen & Fotografen für die Bereitstellung des Bildmaterials.



Maßstab 1 : 115.000 1 cm = 1,15 km
0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 km

Bamberger Land – Natur, Kultur, Genuss

Wohlfühlen mit Genuss: Wer Erholung in reizvoller Landschaft sucht, gern Sport mit Kunst, Kultur und Kulinarik verbindet, ist im Bamberger Land bestens aufgehoben.

Vielfältige Wander- und Radtouren auf gut markierten Wegen führen durch herrliche Landschaften und idyllische Orte. Kulturinteressierte finden eine Vielfalt an Sehenswerten aus unterschiedlichen Epochen und zahlreiche Museen erwarten die Besucher.

Fränkische Gastlichkeit und eine Fülle regionaler Spezialitäten kennzeichnen das Bamberger Land und seine Gastronomie. Über 60 Privatbrauereien mit der höchsten Brauereidichte weltweit bieten eine Fülle traditionell gebrauter Biersorten. Hier zeigt sich eine besondere Bierkultur, die sich bei einem Besuch auf einem der vielen Bierkeller genießen lässt.



Landratsamt Bamberg
Ludwigstr. 23, 96052 Bamberg
Tel.: 0951 85-207
tourist@ira-ba.bayern.de
www.bambergland.de

Bamberg – Faszination Weltkulturerbe

Bamberg beflügelt die Sinne! Die vollständig erhaltene Altstadt verführt zu einer Zeitreise ins Mittelalter und in den Barock. Schon im 19. Jhd. hat der Schriftsteller Friedrich August Siebert nach einem Besuch Bambergs geschwärmt: „Wer noch nicht dagewesen ist, der mache sich eilig auf und reise hin, damit nicht ein Brand oder ein Erdbeben ihm die trostlose Wahrheit ließe, er müsse sterben, ohne diese kostbare Stadt gesehen zu haben.“ Erleben Sie die schillernden Facetten Bambergs beim Bummel durch historische Gassen, bei der Besichtigung einmaliger Sehenswürdigkeiten, beim Shoppen in feinen Fachgeschäften und bei einer Einkehr in gemütlichen Straßencafés oder den traditionellen Brauereigaststätten und Bierkellern.



Bamberg Tourismus & Kongress Service
Geyerswörthstraße 5, 96047 Bamberg
Tel.: 0951 297 62 00
tourist-info@bamberg.info
www.bamberg.info

Die BAMBERGcard ist Ihr Schlüssel zur Stadt: Eine Stadtführung, 3-Tages-Ticket für Bus und Bahn, bis zu 7 Museen und viele Bonusleistungen inklusive!

Flussparadies Franken

Die Flüsse Main und Regnitz sind ein einzigartiges europäisches Naturerbe. Ob RegnitzRadweg, Bamberger Flusspfad oder Wasserwandern auf dem Main – das fränkische Flussparadies begeistert und animiert zu Urlaub und Erholung am Wasser. Dabei gilt der Grundsatz: auch die Natur braucht ihre Ruhezeiten! Dann kann im Weidengebüsch das Blaukehlchen brüten und im überströmten Kies die Barbe ablaichen. Main und Regnitz und fünf ihrer Zuflüsse überquert der Sieben-Flüsse-Wanderweg, auf dem sich die Region in ihrer Vielfalt erleben lässt.



Flussparadies Franken e.V.
Postfach 14 04, 96005 Bamberg
Tel.: 0951 85-790
anne.schmitt@ira-ba.bayern.de
www.flussparadies-franken.de

2 Giechburg und Gügel bei Scheßlitz F3

Erstmals 1125 erwähnt, war die Giechburg seit 1390 im Besitz der Bamberger Bischöfe. Sie wurde in kriegerischen Zeiten mehrmals abgebrannt, überstand jedoch den Dreißigjährigen Krieg und wurde nach der Säkularisation zur „malerischen Ruine“.

Unweit von der Giechburg erhebt sich auf einem imposanten Kalkfelsen und den Fundamenten einer Burg aus dem 13. Jhd. die Gügelkirche St. Pankratius.

Ⓛ Besichtigungen ganzjährig ohne Führungen möglich!



Giechburg
Giechburg 1
96110 Scheßlitz
Tel.: 09542 424
www.schesslitz.de

Gügelkirche St. Pankratius
Gügel 1
96110 Scheßlitz
Tel.: 09542 644
www.schesslitz.de

5 Schloss Seehof F4

Das Schloss wurde ab 1686 als Sommerresidenz der Bamberger Fürstbischöfe errichtet. Besucher können neun Schauräume des Appartements der Fürstbischöfe bewundern, darunter der Weiße Saal mit dem virtuos Deckengemälde Apollinis. Die extravagante Kaskade mit ihren Wasserspielen und die Sandsteinskulpturen von Ferdinand Tietz künden von der einstigen Pracht des Rokokogartens.



Schloss Seehof
96117 Memmelsdorf
Tel.: 0951 4095-71
sgvbamberg@bsv.bayern.de
www.schlosser.bayern.de

Saison: April – Oktober

Tourismusregion Fränkische Schweiz

Die Fränkische Schweiz beeindruckt mit zahlreichen Höhlen, romantischen Tälern und einer Vielzahl an Burgen und Schlössern. Markante Felsformationen ziehen Kletter-sportler aus aller Welt in ihren Bann. Aktive Urlauber erleben ein abwechslungsreiches Wanderwegenetz und spannende Radtouren.

Genießer kommen bei über 70 Brauereien und 300 Brennereien auf ihre Kosten. Zahlreiche Gasthäuser bieten Gaumenfreuden mit regionaltypischen Spezialitäten und kulinarische Wochen u.a. zum Bier und Meerrettich.



Tourismuszentrale Fränkische Schweiz
Oberes Tor 1, 91320 Ebermannstadt
Tel.: 09191 861054
info@raenkische-schweiz.com
www.raenkische-schweiz.com

Tourismusregion Steigerwald

Franken pur – in der Vielfalt des Steigerwalds lässt sich's erfahren: Bunte Wiesen, sonnige Weinberge, glitzernde Teiche, malerische Orte und historische Bauten, dazu ein Füllhorn authentischer Natureindrücke. Ausgezeichnete Wanderwege führen durch urige Wälder und zu weiten Fernsichten.



Zwischen Regnitz, Main und Zenn treffen sich Weinfranken und Bierfranken, aktives Radeln und Entspannung, Gaumenlust und Festesfreuden. Ein Paradies für Genießer.

Tourismusverband Steigerwald
Hauptstraße 1, 91443 Scheinfeld
Tel.: 09162 124-24
info@steigerwald-info.de
www.steigerwald-info.de

Tourismusregion Haßberge

Das grüne Dreieck nördlich des Mains zwischen Bamberg und Schweinfurt, eindrucksvolle Burgen, prächtige Landschlösser, geschichtsträchtige Ruinen und Fachwerkkorte, ein Wander- und Radwanderparadies wie aus dem Bilderbuch.



Die besondere Verbindung von Naturerlebnis und Geschichte führt zu verlockenden Themenwanderungen, wie z.B. dem Burgen- und Schlösserwanderweg.

Haßberge Tourismus im Naturpark Haßberge
Marktplatz 1, 97461 Hofheim i. Ufr.
Tel.: 09523 50337-10
info@hassberge-tourismus.de
www.hassberge-tourismus.de

Tourismusregion Obermain-Jura

Die landschaftliche Vielfalt zwischen breitem Maintal und felsiger Juralandschaft fasziniert Genießer regionaltypischer Spezialitäten ebenso wie Outdoorfans. Radfahren auf mehr als 800 km gut markierten Wegen, Wandern, Bootfahren und Klettern lassen sich am Obermain gut mit Städtertrips nach Bamberg, Kulmbach, Bayreuth und Coburg kombinieren. Das Erlebnis fränkisches Barock, authentischer Dörfer in Kombination mit Bayerns stärkster Thermosole macht die Region attraktiv – für den kurzen Aufenthalt genauso wie für längeres Verweilen.



Tourismusregion Obermain-Jura e.V.
Kronacher Straße 28-30
96215 Lichtenfels
Tel.: 09571 18-283
info@obermain-jura.de
www.obermain-jura.de

8 Bauernmuseum Bamberger Land E5

Das Bauernmuseum Bamberger Land, untergebracht in einem ehemaligen Bauernhof, dokumentiert die ländliche Wohnkultur in der Zeit um 1920 und stellt die Lebens- und Arbeitsbedingungen eines bäuerlichen Betriebes dar. Jährlich wechselnde Sonderausstellungen zu kulturhistorischen Themen erweitern das Angebot. Darüber hinaus geben themenbezogene Führungen einen tieferen Einblick in vergangene Zeiten.



Saison: April – Oktober

Ⓛ Gruppen nach Voranmeldung!

Bauernmuseum Bamberger Land
Hauptstr. 3 – 5, 96158 Frensdorf
Tel.: 09502 8308
bauernmuseum@ira-ba.bayern.de
www.bauernmuseum-frensdorf.de

11 Kloster Kirchschletten F3

Benediktinische Gastlichkeit: Der Hl. Benedikt trägt seinen Mönchen die Gastfreundschaft in besonderer Weise auf. „In den Gästen wird Christus verehrt, der ja wirklich in ihnen aufgenommen wird“ (RB 53). Diesem Zweck dient das Haus St. Benedikt, vorwiegend offen für Gastkurse und Tagungen. Ebenso finden Einzelpersonen, Familien oder kleine Gruppen Aufnahme, die einen Ort der Stille, der Besinnung und der religiösen Vertiefung suchen. Das Haus Edeltraud dient hauptsächlich als Pilgerherberge, hat eine ganz besondere Atmosphäre und eignet sich sehr gut auch für Exerzitientengruppen.



Abtei Maria Frieden Haus Benedikt & Haus Edeltraud (Pilgerherberge)
Kirchschletten 30, 96199 Zapfendorf
Tel.: 09547 9223-0
abtei@abtei-maria-frieden.de
www.abtei-maria-frieden.de

14 Stadtmuseum Schlüßelfeld C6

Seit 1723 dient das Haus der Kultur – zunächst als Rathaus, dann als Schule und heute als Museum der besonderen Art. Die alte Idee eines Steigerwaldmuseums sollte hier Gestalt annehmen. Und zwar nicht nur als Vitrinmuseum, sondern als ein Erlebnisraum, in dem man auch selbst aktiv werden kann. Seit 1993 wird in diesen Räumen der Steigerwald lebendig. Die Geschichte des Porzellans wird begleitet von einer der größten Sammlungen an Salz- und Pfefferstreuern aus Porzellan.



Stadt Schlüßelfeld
Marktplatz 5, 96132 Schlüßelfeld
Tel.: 09552 92220
stadt@schluesselfeld.de
www.schluesselfeld.de

Saison: Ostern – November

1 Burg Lisberg D4

Das Wahrzeichen des westlichen Landkreises Bamberg ist eine der ältesten Burgen Frankens. Diese besteht aus der eigentlichen Hauptburg mit dem mächtigen Bergfried (der älteste Teil der Burg) und der Vorburg als Gutshof.



Burg Lisberg
Tel.: 0172 8943228
Tel.: 0160 90 12 7727
BBS@burg-lisberg-events.de
www.burg-lisberg-events.de

Ⓛ Führungen nach Voranmeldung!

Ⓛ Führungen nach Voranmeldung!

4 Schloss Sassanfahrt F6

Ob Lesung, Vortrag oder Theater – Kultur und Bildung sind im Schloss Sassanfahrt zuhause. Heute dient das ehemalige Domizil des Reichsgrafen Julius von Soden als Veranstaltungszentrum. Damals hatte der Graf rund um das Schloss über 90 „Tropfhäuser“ errichten lassen, von denen eines heute als Museum dient. Ein umfangreiches Angebot erfüllt das Schloss ganzjährig mit Leben. Auch für Tagungen, Seminare und standesamtliche Trauungen im reizvollen Ambiente ist das Schloss wie geschaffen.



Markt Hirschaid Schloss Sassanfahrt Kultur/Schlossverwaltung
Schlossplatz 1, 96114 Hirschaid-Sassanfahrt
Tel.: 09543 440187-0
www.schloss-sassanfahrt.de

7 Schloss Wernsdorf F5

Nur 8 km vom UNESCO-Welterbe Bamberg entfernt und westlich der Fränkischen Schweiz liegt das Kulturschloss. Mehr als 1000 Jahre Musik und Geschichte laden zu außergewöhnlichen Kulturerebnissen ein. International renommierte Solisten und Ensembles wie Jordi Savall, Murat Coskun und die Capella Antiqua Bambergensis haben Schloss Wernsdorf zu einem bekannten Konzertort gemacht.



Schloss Wernsdorf
Zur Schleifmühle 4, 96129 Wernsdorf
Tel.: 0951 54900
info@capella-antiqua.de
www.capella-antiqua.de

Ⓛ Individuelle Angebote für Reisegruppen

9 Bierkellergasse D4

An der Grenze zwischen Bier- und Weinfranken, 500 m nördlich des Ortes Unterhaid, finden Sie die 200 Jahre alte Kellergasse, eingebettet in einen Hohlweg. Ursprung der Anlage war vermutlich der Lagerkeller der ortsansässigen Brauerei.



Gemeinde Oberhaid
Rathausplatz 1, 96173 Oberhaid
Tel.: 09503 92230
poststelle@oberhaid.de
www.oberhaid.de

Ideal als Ziel einer Wanderung oder Fahrradtour ist sie durch gut ausgebaute Wege erreichbar und lädt im Sommer zum Freizeit machen ein. Bei Kellerführungen erfährt man Hintergründe zum kulturhistorischen Denkmal und Fledermausschutz.

12 Kloster Schlüsselau E6

Um 1600 begründete Fürstbischof Johann Philipp die Wallfahrts zur Schmerzhafte Dreifaltigkeit. Als Mitte des 18. Jahrhunderts die Kirche barockisiert wurde, fand das Gnadenbild aus Gebetsatell Flügelaltar, das einem Holzschnitt von Albrecht Dürer nachempfunden ist, im Hochaltar seinen Platz. Das ehemalige Kloster (nicht zu besichtigen) wird heute als Pfarrhaus und Pfarrzentrum genutzt.



Kloster Schlüsselau Katholisches Pfarramt Schlüsselau
Schlüsselau 2, 96158 Frensdorf
Tel.: 09502 202
pfarrei.schluesseau@erzbistum-bamberg.de

Ⓛ Führungen nach Voranmeldung!

15 Zisterzienser Klosterkirche Ebrach B5

Die prachtvolle Klosteranlage, die erste rechteckige Zisterziensergründung, ist eine Perle unter den fränkischen Baudenkmalern. Hier findet jährlich der Erbacher Musiksommer statt. Die Klosterkirche mit ihrer farbenprächtigen Fensterrose gilt als das bedeutendste Werk der Frühgotik in Deutschland und ist einzigartig in ihrer klassizistischen Ausstattung.



Markt Ebrach
Rathausplatz 2, 96157 Ebrach
Tel.: 09553 92200
info@ebrach.de
www.ebrach.de

Ⓛ Führungen nach Voranmeldung!

17 Regnitzfähre Pettstadt F5

Der Fähre bei Pettstadt kam schon immer eine besondere Bedeutung zu, war sie doch neben der Regnitzfähre bei Neuses, die einzige zwischen Bamberg und Forchheim. Von 1461 bis heute machte sie es möglich, bei Pettstadt „trockenen Fußes“ die Regnitz zu überqueren. Einzigartig in Oberfranken ist sie auch wegen ihres hoch effektiven und emissionsfreien Antriebs. Ausschließlich Wasserkraft schiebt die 16t Stahl von einem an das andere Ufer – sanft gesteuert vom Pettstadter Fährmann.



Fährmann bzw. Gemeinde Pettstadt
Kirchplatz 10, 96175 Pettstadt
Tel.: 09502 4906-0
Tel. Fährmann: 09502 8331
gemeinde@pettstadt.de
www.pettstadt.de

Saison: März – Oktober, kein Ruhetag

19 Kletterwald Veilbronn bei Heiligenstadt H5

Der Kletterwald bietet Jung und Alt 10 unterschiedliche Parcours, die stets erweitert werden. Spiel und Spaß, Action und Nervenzit sind garantiert. Der leichteste Parcours, der Wurzelweg, ist bereits für Kinder ab fünf Jahren geeignet. Und wer auf ganz viel Action steht, sollte den Rittersprung ausprobieren, bei dem man 13 Meter tief springt.



Kletterwald Veilbronn
Veilbronn 17, 91332 Heiligenstadt i. Of.
Tel.: 09505 8050390
kletterwald@proalpin.com
www.proalpin-kletterwald.de

Saison: März – November

Ⓛ Gruppen nach Voranmeldung!

21 Baumwipfelpfad Steigerwald in Ebrach B5

Mit dem Baumwipfelpfad Steigerwald im oberfränkischen Ebrach können Besucher den Wald aus einer völlig neuen Perspektive erleben.



Meist in den Baumkronen verläuft der Pfad: 1.150 Meter lang und vorwiegend aus Holz gebaut, wobei der klare Höhepunkt der keilförmige Turm ist. Auf 41 Metern bieten sich so spektakuläre Ausblicke auf den Steigerwald.

Bayerische Staatsforsten AöR Baumwipfelpfad Steigerwald
Radstein 2, 96157 Ebrach
info-baumwipfelpfad@baysf.de
www.baumwipfelpfadsteigerwald.de

10 Fränkisches Fischereimuseum E4

In der Bischberger Hauptstraße 130 haben Ehrenamtliche ein schmackes kleines Heimuseum mit Schwerpunkt Fischerei eingerichtet. Der zweite Bauabschnitt wurde im Sommer 2015 eröffnet und enthält eine Sammlung geschnitzter Miniaturen zur Bischberger Ortsgeschichte sowie einen Inforum für Kurzfilme und Vorträge. Das Fischereimuseum ist vom März bis Oktober jeden dritten Samstag im Monat von 9.00–12.00 Uhr geöffnet. Zusätzliche Öffnungszeiten sind auf der Webseite ersichtlich.



Fränkisches Fischereimuseum
Hauptstraße 130, 96120 Bischberg
frankenmuseum@gmail.com
www.fischereimuseum-franken.de
(ab März 2016)

Ⓛ Gruppen nach Voranmeldung!

13 Levi Strauss Museum F6

Besuchen Sie das Geburtshaus des Jeans-Erfinders! Im Jahre 1829 wurde Levi Strauss im fränkischen Buttenheim geboren. Er wanderte in die USA aus und begann in San Francisco mit der Produktion robuster Arbeitshosen – die Jeans war geboren. In Levis Geburtshaus entföhrt Sie ein international ausgezeichnetes Museum in die Welt von Indigo und Denim.



Levi Strauss Museum
Marktstraße 33, 96155 Buttenheim
Tel.: 09545 442602 oder 4409936
levi-strauss-museum@buttenheim.de
www.levi-strauss-museum.de

Ⓛ Gruppen nach Voranmeldung!

16 Skulpturenwege F4

„Fränkische Straße der Skulpturen“: Weg um Lohndorf mit Werken regionaler und internationaler Künstler „Kunst- und Besinnungsweg“: Skulpturenweg von Robert Hoffmann „Flur und Kunst“: 5 künstlerisch gestaltete Flurdenkmale in Litzendorf Skulpturenweg „Figur im Focus“: Gestaltet von 8 renommierten internationalen Bildhauern und Projekt der AG „Fränkische Toskana“ „Flussgesichter“ am Auenweg Obermain: Skulpturenweg mit 12 Arbeiten internationaler Künstler entlang des Mains und seiner Nebenflüsse.



Tourist Information Fränkische Toskana
Am Wehr 3, 96123 Litzendorf
Tel.: 09505 8064106
info@raenkische-toskana.com
www.litzendorf.de
www.raenkische-toskana.com

18 Auenweg Obermain E4

Zwölf Sandsteinskulpturen und ausgewählte Naturerlebnisorte im Maintal bilden zusammen den fast 40 Kilometer langen Auenweg Obermain. Er macht auf die Bedeutung lebendiger Flüsse aufmerksam. Die Hauptroute führt von Bischberg über Hallstadt und Kemmern immer am MainRadweg entlang bis Bad Staffelstein. Mit einem Falblatt (dt./engl.) gelingt darüber hinaus die Verbindung zu weiteren Kunstwegen der Region. Eigens für Kinder gestaltete Infopunkte laden zu Naturbegegnungen am Wegesrand ein.



Flussparadies Franken
Postfach 1404, 96005 Bamberg
Tel.: 0951 85790
anne.schmitt@ira-ba.bayern.de
www.flussgesichter.de

20 Mountainbikezentrum Heiligenstadt G5

Für sportlich-aktive Pedalritter wird hier ein besonderes Schmanckel geboten. Auf drei ausgewiesenen Mountainbike-Rundtouren mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden können Sie bis zu 2400 Höhenmeter überwinden.



In den Touren sind auch vereinzelt fachtechnisch anspruchsvolle Teilstrecken integriert, außerdem besteht die Möglichkeit die jeweiligen Strecken zu verbinden.

Tourist-Information
Hauptstr. 21, 91332 Heiligenstadt i. Of.
Tel.: 09198 929933
tourismus@markt-heiligenstadt.de
www.markt-heiligenstadt.de

22 Umweltstation Heinershof D6

Der Heinershof ist ein ursprünglicher, fränkischer Bauernhof im kleinen Dorf Stolzenroth bei Pommersfelden, der von vielen, engagierten, optimistischen Helfern zu neuem Leben erweckt wurde.



Der Verein Heinershof e.V. betreibt auf dem Anwesen einen Kinderhort, einen Schulbauernhof (d.h. ein Schullandheim auf dem Bauernhof) und eine Umweltstation mit Umweltbildungsangeboten für Jung und Alt.

Umweltstation Heinershof
Stolzenroth 6
96178 Pommersfelden
www.heinershof.de

Weitere Infos unter: www.heinershof.de